

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Bus-Lines GmbH für Gruppenreisen im Anmietverkehr

Liebe Kundin, lieber Kunde,

wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Ihnen unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorlegen, die Bestandteil unseres gegenseitigen Vertragsverhältnisses und im Sinne gegenseitiger Offenheit notwendig sind.

Bus-Lines GmbH

Rheinbacher Straße 48

D-53347 Alfter

Telefon: +49 (0) 228 90900880

E-Mail: info@bus-lines.de

1. Buchung (Pauschalreisen / Transferleistungen)

Die Buchung erfolgt durch den Auftraggeber auch im Namen aller Mitreisenden und ist für diese verbindlich. Minderjährige unter 16 Jahren dürfen nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person teilnehmen; für Jugendliche unter 18 Jahren ist eine schriftliche Einverständniserklärung erforderlich. Bei Abweichungen zwischen Anmeldung und Reisebestätigung gilt Letztere als neues Angebot, das durch Zahlung oder Bestätigung angenommen werden kann. Der Vertrag kommt mit Annahme durch den Kunden und schriftlicher Bestätigung durch Bus-Lines zustande.

2. Zahlung des Reisepreises, Verantwortung des Kunden

2.1. Unmittelbar nach Vertragsabschluss ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises zu leisten. Andere Abmachungen unterliegen der Schriftform.

2.2. Die Restzahlung ist bis 21 Tage vor Fahrtbeginn zu leisten. Die Anzahlung wird auf den Restbetrag angerechnet. Abweichendes Zahlungsziel kann vereinbart werden, eine Abweichung unterliegt der Schriftform.

2.3. Sollten Sie den Reisepreis nicht rechtzeitig zahlen, können Mahngebühren zu Ihren Lasten entstehen. Bei Nichtzahlung des Reisepreises vor Fahrtantritt trotz Mahnung mit Fristsetzung wird der Vertrag kostenpflichtig gemäß Punkt 4.3 storniert.

2.4. Nebenkosten des Geldverkehrs (z. B. Kreditkarten- oder Überweisungsgebühren) sind vom Kunden zu tragen. Zahlungen werden ausschließlich in Euro akzeptiert.

2.5. Reinigungsgebühren sind grundsätzlich Bestandteil des Reisepreises. Im Falle einer überdurchschnittlichen Verschmutzung des Fahrzeugs, die über das übliche Maß hinausgeht, behält sich Bus-Lines jedoch vor, die hierdurch entstehenden Reinigungskosten gesondert in Rechnung zu stellen.

3. Reiseabsage, Leistungs- und Preisänderungen

3.1. Wird die Reise in Folge bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, können sowohl der Kunde wie auch Bus-Lines den Vertrag kündigen. Die Rechtsfolgen ergeben sich aus dem Gesetz.

3.2. Änderungen oder Abweichungen einzelner Leistungen, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die nicht von Bus-Lines zu vertreten sind, sind zulässig, sofern sie den Gesamtzuschnitt der gebuchten Leistung nicht erheblich beeinträchtigen.

3.3. Preisänderungen sind nur zulässig, wenn zwischen Vertragsschluss und Reisedurchführung mehr als 4 Monate liegen und sich Abgaben oder Beförderungskosten nachweislich ändern. Über Änderungen wird spätestens 21 Tage vor Reiseantritt informiert.

4. Leistungsstörungen

4.1. Im Falle eines technischen Defekts oder anderer unvorhersehbarer Störungen ist Bus-Lines berechtigt, eine angemessene Ersatzbeförderung zu organisieren.

4.2. Sollte diese nicht möglich sein oder vom Kunden abgelehnt werden, beschränkt sich die Erstattung auf den gezahlten Fahrpreis.

4.3. Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Folgekosten wie Ersatzbeförderung durch Dritte, entgangene Gewinne oder Anschlussverluste, ist ausgeschlossen.

4.4. Die Haftung ist auf den im Vertrag vereinbarten Fahrpreis begrenzt.

4.5. Bei einer vom Kunden verursachten Verspätung der Abfahrt oder Rückfahrt kann Bus-Lines ab der 30. Minute eine Standzeitpauschale in Höhe von 50 EUR sowie 75 EUR je weiterer angefangener halben Stunde berechnen, jeweils zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

5. Rücktritt und Umbuchung durch den Kunden

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn zurücktreten. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären.

5.2. Im Falle des Rücktritts kann Bus-Lines eine pauschalierte Entschädigung verlangen. Die Höhe richtet sich nach dem Zeitpunkt des Rücktritts:

- bis 29 Tage vor Abfahrt: 25 % des Reisepreises
- 28 bis 15 Tage vor Abfahrt: 50 %
- 14 bis 7 Tage vor Abfahrt: 75 %
- ab 6 Tagen vor Abfahrt: 90 %

5.3. Umbuchungen sind einmalig kostenfrei möglich, danach fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30 EUR an. Umbuchungen bedürfen der Verfügbarkeit.

6. Haftung

6.1. Bus-Lines haftet im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

6.2. Die Haftung für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den Reisepreis beschränkt, soweit kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

6.3. Für mutwillige Sachbeschädigungen oder Verunreinigungen durch Reisetilnehmer haftet der Kunde in vollem Umfang. Bus-Lines behält sich vor, entstandene Schäden dem Verursacher bzw. dem Auftraggeber in Rechnung zu stellen.

6.4. Für höhere Gewalt, Streiks oder behördliche Anordnungen wird keine Haftung übernommen.

6.5. Bei Verspätungen durch Verkehrsbehinderungen, Staus oder sonstige unvorhersehbare Umstände übernimmt Bus-Lines keine Garantie für das pünktliche Erreichen von Anschlussverbindungen oder Terminen.

7. Vertragsobliegenheiten / Mängelanzeige

7.1. Mängel sind unverzüglich während der Reise anzuzeigen.

7.2. Abhilfe ist nur zu leisten, wenn eine angemessene Frist gesetzt wurde oder die Abhilfe unmöglich oder unzumutbar ist.

7.3. Ansprüche müssen spätestens einen Monat nach Ende der Reise schriftlich geltend gemacht werden.

7.4. Vertragsansprüche verjähren nach einem Jahr.

8. Gepäck / Mitnahmeregelungen

8.1. Es gilt eine Begrenzung auf ein Gepäckstück und ein Handgepäckstück pro Person.

8.2. Sonder- oder Übergepäck ist vorher anzumelden.

8.3. Gefahrgut oder Tiere sind ausgeschlossen, sofern nicht ausdrücklich vereinbart.

8.4. Für überdurchschnittliches Sonder- oder Sperrgepäck kann keine Mitnahmegarantie gegeben werden. Bus-Lines bemüht sich jedoch, die Mitnahme im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten zu ermöglichen.

9. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften / Datenschutz

9.1. Der Kunde ist selbst für gültige Reisedokumente verantwortlich.

9.2. Bei Rückweisung aufgrund fehlender Dokumente erfolgt keine Rückerstattung.

9.3. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

10. Rechtswahl und Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Bonn, sofern der Kunde Kaufmann oder juristische Person ist.